

## Presseinformation

19. Januar 2022

### Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

#### Von einer Pilgerfahrt zu Beethoven bis zur Reminiszenz an Thelonious Monk

Im Rahmen des „Bösendorfer Festivals Wiener Neustadt“ in den Kasematten von Wiener Neustadt unternehmen Michael Maertens und Florian Krumpöck heute, Mittwoch, 19. Dezember, eine weitere „Pilgerfahrt zu Beethoven“; das Motto lautet diesmal „Der Wanderer“. Zu hören sind dabei die Sonaten für Klavier Nr. 4 in Es-Dur op. 7 und Nr. 13 in Es-Dur op. 27/1 sowie Briefe und Tagebucheinträge von Zeitgenossen über die chaotischen Verhältnisse im Hause Beethoven und seine oft fluchtartigen Übersiedelungen. Das Konzert inklusive Vorprogramm beginnt um 18.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02622/373-311 bzw. -933, e-mail [office@kasematten-wn.at](mailto:office@kasematten-wn.at) und [www.kasematten-wn.at](http://www.kasematten-wn.at).

Ebenfalls heute, Mittwoch, 19. Dezember, starten die Jungen Musikfreunde Baden mit „Neujahrstrio“ in ihre achte Saison: Katharina Dobrovich (Violine), Marilies Guschlbauer (Cello) und Michael Capek (Klavier) bringen dabei ab 18.30 Uhr im Theater am Steg in Baden Musik von Sergeij Rachmaninoff, Thierry Escaich und Ludwig van Beethoven zu Gehör. Morgen, Donnerstag, 20. Jänner, folgt ab 19.30 Uhr das Austrian Jazz-Harp Project mit Martin Spitzer an der Gitarre, Stephan Först am Bass, Reinhardt Winkler an der Percussion und Wolfgang Österreicher an der Mundharmonika, die in „Only trust your heart“ Standards, Latin-Songs und Eigenkompositionen spielen. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail [tickets@beethovenhaus-baden.at](mailto:tickets@beethovenhaus-baden.at).

Im Augustinussaal von Stift Klosterneuburg ist morgen, Donnerstag, 20. Jänner, das Bach Consort Wien zu Gast, das unter dem Motto „Roter Priester“ Werke aus der Frühzeit Antonio Vivaldis spielt, die er für die jungen Instrumentalistinnen seines Waisenmädchen-Orchesters komponierte. Beginn ist um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-212, e-mail [kultur@stift-klosterneuburg.at](mailto:kultur@stift-klosterneuburg.at) und [www.stift-klosterneuburg.at](http://www.stift-klosterneuburg.at).

Morgen, Donnerstag, 20. Jänner, präsentiert auch die Oboistin Katharina Hörmann aus Wiener Neustadt im Rahmen eines Kammermusikabends ab 19.30 Uhr im Stadtsaal Zwettl Werke von Robert Schumann und Frédéric Chopin sowie aus der

### Presseinformation

französischen Oboenliteratur von Camille Saint-Saëns, Francis Poulenc und Eugène Bozza. Partnerin am Klavier ist die junge, aus Rumänien stammende Pianistin Adela Liculescu. Nähere Informationen und Karten bei der Jeunesse unter 0676/3073163, e-mail [zwettl@jeunesse.at](mailto:zwettl@jeunesse.at) und [www.jeunesse.at](http://www.jeunesse.at).

Am Freitag, 21. Jänner, begibt sich Julia Lacherstorfer mit ihrem Trio ab 20 Uhr im Kino im Kesselhaus am Campus Krems mit „Spinnerin – [a female narrative]“ auf eine Spurensuche nach der weiblichen Perspektive im österreichischen Liedgut. Nähere Informationen und Karten beim Kino im Kesselhaus unter 02732/908000 und [www.kinoimkesselhaus.at](http://www.kinoimkesselhaus.at).

Im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf bringen Andy Lee Lang & The Spirit am Freitag, 21. Jänner, ab 19.30 Uhr „Greatest Rock’n’Roll-Hits“ von „Johnny B. Goode“ über „Jump, Jive an’ Wail“ bis zu „Whole Lotta Shakin’ Goin’ on“ zu Gehör. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail [tickets@konzerthaus-weinviertel.at](mailto:tickets@konzerthaus-weinviertel.at) und [www.konzerthaus-weinviertel.at](http://www.konzerthaus-weinviertel.at).

Am Samstag, 22. Jänner, wird im Großen Stadtsaal im D & C Hotel St. Pölten die Konzert-Reihe der „Meisterkonzerte St. Pölten“ mit dem traditionellen Faschingskonzert fortgesetzt: Robert Lehrbaumer präsentiert in „Klassik & Blödeln“ als Pianist und Conferencier Klavierstücke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin und Robert Schumann, Melodien aus Filmen wie „James Bond“, „Star Wars“ und „Der rosarote Panther“ sowie Schlager. Dazu erfährt man, warum Chopin „Musik zum Eierkochen“ komponiert hat, wie man als Komponist am besten von Kollegen „abschreibt“ oder wie sehr man sich als Pianist beim Auswendigspielen „verirren“ kann. Beginn ist um 18.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02742/333-2601, e-mail [karten@st-poelten.gv.at](mailto:karten@st-poelten.gv.at) und [www.klangweile.at](http://www.klangweile.at).

Im Theater Forum Schwechat bringen Flo & Wisch im Rahmen des „Schwechater Satirefestivals“ am Samstag, 22. Jänner, ab 20 Uhr ihre „Humorwürmer“ von „Wantan-Vermehrer“ zur Melodie von „Guantanamera“ bis zu „Wenn das Horn fällt“ statt „Ein Bett im Kornfeld“ auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten unter 01/7078272, e-mail [medieninformation@forumschwechat.com](mailto:medieninformation@forumschwechat.com) und [www.satirefestival.at](http://www.satirefestival.at).

Am Sonntag, 23. Jänner, lädt ein Klarinettenquintett der Wiener Philharmoniker im Rahmen des Kinderkulturprogramms auf Schloss Hof zu einer musikalischen Zeitreise in das 19. Jahrhundert. Beginn ist um 11 und 14.30 Uhr; nähere

## Presseinformation

Informationen und Karten unter 02285/20000, e-mail [office@schlosshof.at](mailto:office@schlosshof.at) und [www.schlosshof.at](http://www.schlosshof.at) bzw. [www.imperialtickets.com](http://www.imperialtickets.com).

Schließlich erinnert das Jazztrio der Zonzo Compagnie mit „Thelonious“ am Sonntag, 23. Jänner, ab 16 Uhr im Festspielhaus St. Pölten an das Leben des legendären New Yorker Jazzpianisten Thelonious Monk. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail [karten@festspielhaus.at](mailto:karten@festspielhaus.at) und [www.festspielhaus.at](http://www.festspielhaus.at).

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Covid-19-Regeln und derzeitigem Stand.